

21-tägige Sonderzugreise mit Rovos Rail durch Südafrika, eSwatini, Mosambik, Simbabwe und Malawi



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Eisenbahn-Abenteuer auf einer Pionier-Route (über 3.600 km) durch 5 Länder Afrikas
- Pride of Africa – Erstklassiger Komfort und Rundum-Service an Bord von Rovos Rail
- Neu erschlossen: Durchgehende Schienenstrecke von Südafrika über eSwatini, Simbabwe, Mosambik bis nach Malawi
- Vielfältige Landschaften im Südosten des afrikanischen Kontinents: Drakensberge, Küstenlandschaften am Indischen Ozean, Granitfelsen, Hochebenen und tropische Sümpfe
- Auf Safari im Krüger-Nationalpark und im Liwonde-Nationalpark
- Stadterkundungen in Maputo, Harare, Mutare und Beira
- UNESCO-Welterbe Great Zimbabwe
- Lodge-Übernachtung am Malawi-See

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Pretoria	1 • Ivory Manor Boutique Hotel	●●●●
Malawi-See	1 • Makokola Retreat	●●●○
Lilongwe	1 • Latitude 13 Degrees Hotel	●●●●



Sie reisen mit dem Rovos Rail-Sonderzug.

„Nach Jahren der Vorbereitung und Planung erschließt Rovos Rail wahres Schienen-Neuland: Erleben Sie eine durchgehende Zugreise von Südafrika bis Malawi!“

Susanne Willeke, Afrika-Expertin



ROVOS RAIL: MALAWI MEANDER

Im April 2026 rollte erstmals ein Zug von Rovos Rail auf der Malawi Meander genannten Route. Damit erfüllte sich ein lang gehegter Wunsch des südafrikanischen Bahnunternehmers Rohan Vos: Eine durchgehende Reise per Zug von Pretoria über die Drakensberge und das kleine Königreich eSwatini zu den Hafenstädten Maputo und Beira am Indischen Ozean, weiter ins Landesinnere Mosambiks, auf der mächtigen Dona Ana-Eisenbahnbrücke über den Sambesi und schließlich bis nach Malawi. Eine wahre Pionierroute für Afrika-Begeisterte, bei der auch einmal Unvorhergesehenes passieren kann – doch auf den gewohnten Komfort und den exzellenten Service von Rovos Rail ist immer Verlass!

1. Tag Flug nach Afrika

2. Tag Pretoria Ankunft am Flughafen Johannesburg und Transfer zu Ihrem Boutique-Hotel in Pretoria. Je nach Ankunftszeit bleibt in Südafrikas Hauptstadt noch Gelegenheit für eine private Führung (*Wunsch-Ausflug*), die wir gern für Sie arrangieren. (F)

3. Tag Willkommen an Bord von Rovos Rail! Am privaten Rovos-Bahnhof werden Sie von der Zugmannschaft herzlich begrüßt und Ihr großes Gepäck wird in Ihr Abteil verladen. Besichtigen Sie Dampflok, das nostalgische kleine Eisenbahn-Museum und die Werkstätten, in denen aus ausgedienten Waggons aus dem

ganzen südlichen Afrika die edlen grünen Rovos-Wagen entstehen. Dann heißt es *Einsteigen bitte!* und Ihr Zug beginnt seine große Reise durch fünf Länder mit der Fahrt in Richtung eMahlaleni (Witbank). Machen Sie es sich in Ihrem Abteil gemütlich, bevor Sie und Ihre Mitreisenden zum Mittagessen im stilvollen Restaurantwagen erwartet werden. (FMA)

4. Tag In den Drakensbergen Am Vormittag rollen Sie an der grünen Hügellandschaft bei eMakhazeni (Belfast) vorüber und können spannenden Kurzvorträgen zur Geschichte der Pretoria-Maputo-Bahnlinie lauschen. Diese wurde von den Holländern erbaut und 1895 von Präsident Paul Kruger eröffnet. Herrli-



Giraffe im Krüger-Nationalpark



In Mosambik | Credit Andreas Lappe

che Szenerien eröffnen sich bei der Fahrt durch die Drakensberge. Über die Randstufe hinab in das rund 1.000 m tiefer gelegene Lowveld verläuft die Bahnstrecke durch das Tal des Elands-Flusses, führt durch Tunnel und passiert Wasserfälle. (FMA)

5. Tag Auf Safari im Krüger-Nationalpark

Der Krüger-Park, Südafrikas berühmtestes Wildschutzgebiet, ist mit rund 20.000 km² so groß wie das Bundesland Hessen und bietet die Chance auf unvergessliche Begegnungen mit den Big Five, über 140 weiteren Säugetierarten, über 500 Vogelarten und einer vielfältigen Flora. Hier unternehmen Sie eine ausgiebige Pirschfahrt in offenen Fahrzeugen und genießen anschließend ein Mittagessen auf einer stilvollen Lodge. (FMA)

6. Tag Im Königreich eSwatini Über Nacht hat Ihr Zug die Grenze zu eSwatini erreicht und setzt seine Fahrt bis Mpaka fort. Der kleine Binnenstaat, von malerischer Berglandschaft geprägt, hieß bis 2018 Swasiland und wird von König Mswati III. regiert. Sie unternehmen einen Ausflug in das Ezulwini-Tal und

erhalten Einblicke in die traditionelle Lebensweise, das Kunsthandwerk und die energiegeladenen Tänze und Gesänge des Swasi-Volkes. Am Nachmittag setzt Ihr Zug seine Reise nach Mosambik fort. Die Grenzformalitäten werden wieder bequem an Bord erledigt. (FMA)

7. Tag Maputo Am Morgen trifft Ihr Zug im Bahnhof von Maputo ein, einem Juwel der Beaux Arts-Architektur. Die mosambikanische Hauptstadt empfängt Sie mit wuseligem Straßenleben, geschäftigen Märkten und einer kontrastreichen Mischung aus portugiesischer, sozialistischer und moderner Architektur. Informelle Siedlungen prägen das Stadtbild ebenso wie katholische Kirchen, viktorianische Villen und Moscheen. Zum Mittagessen werden Sie im traditionsreichen Polana-Hotel erwartet, bevor es zurück an Bord des Zuges und weiter in Richtung Norden geht. (FMA)

8. Tag Über den Limpopo nach Chicualacuala Durch tropische, mit Sumpfgebieten gesprenkelte Landschaft führt die Bahnstrecke ins Landesinnere Mosambiks. In diese abseits aller Besucherpfade

gelegene Region verirren sich nur selten internationale Gäste. Nördlich von Chokwe passiert der Zug den Limpopo-Fluss, der ein Stück weiter östlich bei Xai-Xai in den Indischen Ozean mündet. Durch kaum besiedeltes Gebiet, immer entlang der Grenze zum Limpopo-Nationalpark, führt Ihre Reise weiter bis zum Grenzposten Chicualacuala. (FMA)

9. Tag Gonarezhou-Nationalpark Die Bahnlinie verläuft ab der Grenze zu Simbabwe durch den Gonarezhou-Nationalpark. Gonarezhou, der Ort der Elefanten, bildet zusammen mit dem Krüger-Nationalpark in Südafrika und dem Limpopo-Nationalpark in Mosambik ein grenzüberschreitendes Wildschutzgebiet, innerhalb dessen sich die Tiere ungehindert bewegen können. Mit Unterstützung der Frankfurter Zoologischen Gesellschaft wurden hier im Jahr 2021 die gefährdeten Spitzmaulnashörner wieder angesiedelt. Durch malerische, von Granithügeln durchzogene Landschaft reisen Sie weiter ins Landesinnere Simbawes. (FMA)

10. Tag Ruinen von Great Zimbabwe Am Haltepunkt Oreti steigen Sie um in für



Schulgebäude in Beira | Credit: Rovos Rail

Sie bereitstehende Busse und fahren nach Great Zimbabwe (UNESCO-Weltkulturerbe). Das größte vorkoloniale Bauwerk südlich der ägyptischen Pyramiden gab dem Land seinen heutigen Namen und wurde im 11. Jh. errichtet. Die mächtigen, auf einem Plateau errichteten Ruinen sind die Überreste eines einst mächtigen Königreichs. Ihr Mittagessen genießen Sie heute unter freiem Himmel im Garten einer nahe gelegenen Lodge. (FMA)

11. Tag Antelope Park Bei einem Besuch im Antelope Park nahe Gweru können Sie (gegen Aufpreis) aus verschiedenen Aktivitäten wählen: Pirschfahrten durch das Naturschutzgebiet mit seinen Giraffen, Zebras, Nashörnern, Kudus und anderen Wildtierarten; Reitausflüge; Vogelbeobachtungstouren per Boot und Wanderungen werden angeboten. Ein unvergessliches Erlebnis ist die hautnahe Interaktion mit drei Elefanten, die während einer Dürre gerettet und im Park aufgezogen wurden. Kundige Guides geben dabei Einblicke in das Verhalten und die Lebensweise der Dickhäuter. Zum Mittagessen werden Sie wieder im Bordrestaurant erwartet, und die Reise geht weiter in Richtung Harare. (FMA)

12. Tag Harare Über Nacht hat Ihr Zug die Provinz Mashonaland erreicht und trifft in der simbabwischen Hauptstadt Harare ein. Vom historischen, im viktorianischen Stil errichteten Bahnhof, an dem heute leider kaum noch Züge verkehren, fahren Sie per Bus durch das lebhafteste Zentrum. Es finden sich koloniale Gebäude ebenso wie moderne Hochhäuser, ein florierender Straßenhandel ebenso wie Parks und Gärten, in denen es das ganze Jahr über üppig blüht. Berühmt

sind die kunstvollen Steinschnitzereien des Shona-Volkes, die Sie in einem Skulpturengarten bewundern können. Hier erfahren Sie auch, wie der Fieberbaum einst zu seinem Namen kam ... Am Nachmittag rollt Ihr Zug weiter gen Osten und vor dem Zugfenster ziehen herrliche Panoramen aus Granitfelsen, Farmland, tropischen Msasa-Bäumen und weitläufigen Bergzügen vorüber. (FMA)

13. Tag Im östlichen Hochland – Mutare In Mutare, in herrliches Bergland eingebettet, starten Sie dem Museum einen Besuch ab. Aufschlussreich ist die Sammlung von allerlei historischen Fahrzeugen. Ihre Blütezeit erlebte die Stadt nach der Errichtung der Bulawayo-Beira-Eisenbahn, die auf die Initiative von Cecil Rhodes zurückgeht. Auf dieser Bahnstrecke fährt Ihr Zug anschließend weiter gen Osten, erreicht die Grenze nach Mosambik und über Nacht das Küstentiefland am Indischen Ozean. (FMA)

14. Tag Wieder in Mosambik – Beira Nach dem Aufenthalt im gemäßigten Klima des Hochlandes erwartet Sie in Beira tropisch-feuchtes Klima. Die Hafenstadt am Indischen Ozean liegt im sumpfigen Delta des Púngoe-Flusses und schaut auf eine lange Geschichte als Handelsort der Araber und später der Portugiesen zurück. Die Spuren des langjährigen Bürgerkriegs, der erst 1992 endete, sind bis heute unübersehbar, und so reihen sich vielerorts verfallende Kolonialbauten an in die Jahre gekommene sozialistische Wohnblocks. Wie vor allem die jungen Bewohner den Schwierigkeiten des Alltags trotzen, können Sie im Strandviertel Macuti mit seinem markanten rotweißen Leuchtturm erleben. (FMA)

15. Tag Über den Sambesi Ihr Zug hat über Nacht das spärlich besiedelte Flachland der Provinz Sofala durchquert und erreicht nun den Sambesi, der so nah am Mündungsdelta als kilometerbreiter Strom dahinzieht. Ihr Zug überquert die Dona Ana-Brücke, die mit ihren rund 3,5 km die längste Eisenbahnbrücke Afrikas ist und über lange Zeit sogar die weltweit längste Eisenbahnbrücke war. Auf ihr verkehren die Züge aus dem Moatize-Kohlerevier zum Hafen von Beira. Auch zahlreiche Fußgänger wandeln täglich darauf, beladen mit Waren aller Art. (FMA)

16. Tag Im Norden Mosambiks – Tete Das Tete-Kohlerevier in der abgelegenen Provinz gleichen Namens beherbergt eines der reichsten Steinkohlevorkommen der Welt. Wie der Abbau erfolgt und welche ausländischen Investitionen eine Rolle spielen, aber auch wie der Bergbau das Leben der Menschen und die Umwelt beeinflusst, erfahren Sie bei einem Besuch der Moatize-Mine. Ein Ausflug führt anschließend in die am Sambesi gelegene Provinzhauptstadt Tete. Nach der Fahrt durch die von Baobab-Bäumen gesäumte Flusslandschaft erreicht Ihr Zug am Abend die Grenze nach Malawi. (FMA)

17. Tag Liwonde-Nationalpark Nach dem Frühstück gehen Sie mit kleinem Übernachtungsgepäck von Bord und reisen zum nahe gelegenen Liwonde-Nationalpark. Dieser nicht sehr große, aber äußerst artenreiche Park aus Flusssümpfen, Wald und Gras-Ebenen ist Heimat zahlloser Elefanten, Flusspferde, Krokodile und Antilopenarten. Nach einer Safari in offenen Jeeps genießen Sie Ihr Mittagessen mit Ausblick über den Shire-



Fluss, den Sie anschließend bei einer weiteren Safari per Boot erkunden, bevor es zur Übernachtung in Ihre malerisch am Ufer des riesigen Malawi-Sees gelegene Lodge geht. (FMA)

18. Tag Vom Malawi-See nach Lilongwe

Der Vormittag steht für entspannte Stunden, zum Baden und für Strandspaziergänge zur Verfügung. Dann besteigen Sie wieder Ihren Zug, der zur letzten Etappe dieser Reise aufbricht. Besonders festlich und stilvoll geht es später beim Abschiedsabendessen im Restaurantwagen zu. (FMA)

19. Tag Abschied von Rovos Rail Am Bahnhof von Lilongwe heißt es heute Abschied nehmen von der lieb gewonnenen Zugmannschaft und Ihren Mitreisenden aus aller Welt. In der malawischen Hauptstadt mit ihrer entspannten, gelassenen Atmosphäre und viel Grün übernachten Sie im kleinen Boutique-Hotel. (F)

20. Tag Rückflug von Afrika Je nach Abflugzeit bleibt noch Gelegenheit, in Ihrem stilvollen Hotel zu entspannen oder letzte Souvenir-Käufe zu tätigen. Über Nacht fliegen Sie nach Europa. (F)

21. Tag Ankunft in Deutschland

Tipp: Verlängerung am Malawi-See oder in Sambia

Gern verlängern wir Ihren Aufenthalt im südlichen Afrika mit einem individuellen Anschlussprogramm, z. B. auf einer Insel im Malawi-See oder im wildreichen South Luangwa-Nationalpark in Sambia. Sprechen Sie uns an!

Rovos Rail: Malawi Meander

Reise-ID: 3021

TERMINE

27.04.27 – 17.05.27 16.05.27 – 05.06.27 *

PREISE p. P. (DZ/Abteil für 2 Gäste)

	ohne Flüge [§]	mit Flügen
Pullman-Suite (bei Belegung mit 2 Gästen):	18.200 €	ab 19.600 €
Aufpreis Alleinbenutzung/EZ:	7.900 €	7.900 €
Deluxe-Suite (bei Belegung mit 2 Gästen):	23.600 €	ab 25.000 €
Aufpreis Alleinbenutzung/EZ:	10.200 €	10.200 €
Royal-Suite (bei Belegung mit 2 Gästen):	30.600 €	ab 32.000 €

Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Flüge in der Business Class.

* Reiseverlauf in umgekehrter Richtung (Lilongwe – Pretoria). Eine Detail-Ausschreibung senden wir Ihnen gern zu.

§ Abweichender Reise-Termin bei Buchung ohne Flüge: Reise beginnt am 2. Tag und endet am 20. Tag.

Den genauen Reisepreis bei Buchung mit Flügen können wir aufgrund der bei Katalogerstellung (April 2026) sehr dynamischen Entwicklung der Flugpreise erst zum Zeitpunkt Ihrer Buchungsanfrage ermitteln. Aktuelle Informationen zu Verfügbarkeiten und Preisen erfahren Sie im Internet unter www.lernidee.de/3021

LEISTUNGEN (Reise-Variante mit Flügen)

- Flüge Deutschland – Johannesburg und Lilongwe – Deutschland in der Economy Class
- Schienen-Kreuzfahrt von Pretoria nach Lilongwe mit 14 Übernachtungen in einer Abteil-Suite der gebuchten Kategorie mit privater Dusche/WC
- 1 Lodge-Übernachtung am Malawi-See
- Je 1 Übernachtung im Boutique-Hotel in Pretoria und in Lilongwe
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen), an Bord des Zuges sind sämtliche Mahlzeiten sowie alle alkoholischen und alkoholfreien Getränke inklusive
- Englisch sprechende Reiseleitung an Bord des Zuges
- Pirschfahrten in offenen Geländefahrzeugen im Krüger-Nationalpark in Südafrika und im Liwonde-Nationalpark in Malawi
- Safari per Boot auf dem Shire-Fluss
- Stadtbesichtigungen in Maputo, Harare und Beira
- Ausflüge und Besichtigungen englischsprachig geführt und inkl. Eintrittsgeldern
- Ihr großes Gepäck bleibt während der Lodge-Übernachtung wohlbehütet im Zug
- Begleitung durch einen Englisch sprechenden Arzt
- Bordvorträge von einem mitreisenden südafrikanischen Historiker
- Wäsche-Service an Bord des Zuges
- Alle Transfers und Gepäckträger-Service

VORGESEHENER TERMIN 2028

Zum Zeitpunkt der Katalogerstellung (April 2026) steht noch kein Termin 2028 fest. Mehr Informationen zu aktuellen Verfügbarkeiten und Preisen verraten wir Ihnen unter www.lernidee.de/3021 und natürlich im persönlichen Gespräch.

Nicht enthalten: Visa für Mosambik (zweifache Einreise), Simbabwe und Malawi (insgesamt 170 €, vor Abreise zahlbar), Trinkgelder und Wunsch-Ausflüge.

Reisepapiere: Reisepass und Visa für Mosambik (zweifache Einreise), Simbabwe und Malawi erforderlich.

Vorgeschriebene Impfungen: Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 1 Gast (vgl. 7.1 unserer Allgemeinen Reisebedingungen)

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



ROVOS RAIL INDIVIDUELL – STILVOLL DURCH DAS SÜDLICHE AFRIKA

Steigen Sie ein und erleben Sie eine besonders exklusive Art, den afrikanischen Kontinent zu bereisen. Rovos Rail gilt als einer der luxuriösesten Anbieter für Zugreisen weltweit und führt Sie mit Stil durch atemberaubende Landschaften, während Sie an Bord höchsten Komfort und exzellenten Service genießen. Ob Sie eine kürzere Auszeit oder eine mehrtägige Reise planen: Ganzjährig stehen unterschiedliche Routen zur Auswahl, auf denen Sie mit einem internationalen Publikum und einer professionellen Englisch sprechenden Reiseleitung unterwegs sind, die Ihnen jederzeit mit Fachwissen und Herzlichkeit zur Seite steht.

Der Zug verfügt über zwei elegante Speisewagen, zwei stilvolle Barwagen und eine offene Aussichtsplattform am Zugende – der perfekte Ort, um die vorüberziehenden Landschaften in aller Ruhe zu genießen. Alle Mahlzeiten und Getränke, auch alkoholische Premium-Drinks, sind ebenso wie Ausflüge und Safaris bereits im Reisepreis enthalten.

Für Ihre Reise gestalten wir Ihnen gern individuelle Komplettpakete inklusive Hotelübernachtungen, Transfers und Flügen ab Deutschland – exakt abgestimmt auf Ihre persönlichen Vorstellungen.

4-tägiger Reise-Baustein

TERMINE

Reise-ID: 2955

Ganzjährig diverse Reise-Termine, auch in umgekehrter Reiserichtung.

PREISE p. P.

Pullman-Suite mit 2-Bett-Belegung:	ab 2.830 €
Aufpreis für Alleinbelegung:	ab 1.420 €
Deluxe-Suite mit 2-Bett-Belegung:	ab 4.100 €
Aufpreis für Alleinbelegung:	ab 2.050 €
Royal-Suite mit 2-Bett-Belegung:	ab 5.470 €
Aufpreis für Alleinbelegung:	ab 2.730 €

Informationen zu aktuellen Verfügbarkeiten und Preisen verraten wir Ihnen gern im persönlichen Gespräch.



Reisepapiere: Reisepass erforderlich.
Vorgeschriebene Impfungen: Information vor Buchung.
Mindestteilnehmerzahl: 1 Gast (vgl. 7.1 unserer Allgemeinen Reisebedingungen)

Big Hole in Kimberley | Credit Christopher Schmid



MIT ROVOS RAIL VON PRETORIA NACH KAPSTADT

1. Tag Abfahrt aus Pretoria Um 10 Uhr Begrüßung und Abfahrt vom Rovos-Bahnhof in Pretoria. Mittag- und Abendessen an Bord.

2. Tag Die weltgrößte Diamantenmine Frühstück und Mittagessen an Bord. Ankunft in Kimberley. Ausflug zum Big Hole und dem liebevoll gestalteten Museum der einst größten Diamantenmine der Welt. Abendessen an Bord.

3. Tag Karoo-Halbwüste und Matjiesfontein Frühstück und Mittagessen an Bord.

Fahrt durch die einsame Weite der Karoo-Halbwüste. Ausstieg im historischen Örtchen Matjiesfontein mit Museumsbesuch. Anschließend durchfährt der Zug vier Tunnel des Hexriver-Bergpasses. Abendessen an Bord.

4. Tag Malerisches Weinland Frühstück und Mittagessen an Bord. Fahrt durch das herrliche Weinland mit seinen Bergzügen und zahlreichen renommierten Weingütern. Um ca. 15 Uhr Ankunft in Kapstadt, wo wir gern einen Aufenthalt ganz nach Ihren Wünschen für Sie arrangieren.